

Nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Abstimmungsraum, sondern in einem anderen Abstimmungsraum Ihres Wahlkreises oder wenn Sie durch Briefwahl wählen wollen.

Bei Rücksendung bitte in einem Umschlag auf Ihre Kosten an das Wahlamt senden.

Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach
Marktplatz 12

94508 Schöllnach

Fax: 09903/9303-30
E-Mail: poststelle@schoellnach.de

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die

- Gemeinderats-/Stadtratswahl
 (Ober-)Bürgermeisterwahl
 Kreistagswahl
 Landratswahl

am Sonntag, 15. März 2020

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen gesonderten Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins für

Familiename		Tag der Geburt (bitte unbedingt angeben)		
Vorname		Tag	Monat	Jahr
Wohnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)				

Sollte am zweiten Sonntag nach dem Wahltag (29. März 2020) eine **Stichwahl** stattfinden, beantrage ich auch hierfür die Erteilung eines Wahlscheins.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins **nicht für mich**. Die erforderliche, schriftliche **Vollmacht** der wahlberechtigten Person, die mich ermächtigt, diesen Antrag zu stellen, **liegt bei**.

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen

soll an die **oben genannte Anschrift** geschickt werden.

soll an mich ab dem an folgende **andere Anschrift** geschickt werden:

wird abgeholt (Bei Abholung durch eine andere Person siehe nachfolgenden **Vollmachtsvordruck**).

Für Rückfragen bin ich telefonisch erreichbar:

Vollmacht (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen

Herrn/Frau

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür kann dieser Vordruck verwendet werden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde/ Verwaltungsgemeinschaft vor Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Sie muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Erklärung der bevollmächtigten Person (nicht von der wahlberechtigten Person auszufüllen)

Hiermit bestätige ich,

den Erhalt der Unterlagen und versichere, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Entgegennahme der Briefwahlunterlagen verrete.

Für amtliche Vermerke

Eingegangen am:	Sperrvermerk »W« im Wählerverzeichnis eingetragen:	Nr. des Wahlscheins:	Unterlagen ausgehändigt/ abgesandt am:
-----------------	--	----------------------	--

*) Nichtzutreffendes streichen.

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!